

PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde, 20. Oktober 2017

„Die Fahrverbote für Dieselstinker kommen 2018“

Jürgen Resch von der Deutschen Umwelthilfe ist am 7. November 2017 zu Gast bei der 11. Eberswalder Sustainability Lecture an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE), bei der 46 Studierende mit einem Deutschlandstipendium bedacht werden.

An Jürgen Resch scheiden sich die Geister. Der Geschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe (DUH) e.V. polarisiert, wenn er sich zum Diesel-Skandal in Deutschland äußert. „Die Fahrverbote für Dieselstinker kommen 2018“, prophezeite er erst kürzlich in einem Interview mit der Wochenzeitung „Die Zeit“. Mit der Autoindustrie ist er seit Bekanntwerden der Abgasaffäre vor zwei Jahren im Clinch. Seitdem streitet er sich vor Gericht und fordert die Autoindustrie auf, für den sauberen Diesel zu sorgen, den diese werbetauglich proklamiert haben. Während deutsche Konzerne der Autobranche nicht so gut auf ihn zu sprechen sind, wird er von seinen Unterstützer*innen für seine klaren Forderungen geschätzt. Am **7. November 2017** ist er nun erstmals bei der 11. Sustainability Lecture (engl. Nachhaltigkeitsvorlesung) der HNEE zu Gast und hält die Festrede zum Thema „Autorepublik Deutschland oder wer regiert dieses Land?“.

Mit dem prominenten Gastredner wird zugleich das Ende einer vielseitigen Veranstaltungsreihe zum 25-jährigen Jubiläum der Hochschule in diesem Jahr eingeläutet. Der Festakt gipfelt in der Übergabe von 46 HNEE-Deutschlandstipendien an Studierende aller vier Fachbereiche. Dank der tatkräftigen Unterstützung von privaten Förderern zum einen und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zum anderen, erhalten sie eine einjährige finanzielle Unterstützung von monatlich 300 Euro für ihr Studium. Die auserwählten Studierenden haben sich unter 153 Bewerber*innen mit ihren sehr guten Leistungen und ihrem gesellschaftlichen Engagement, beides entscheidende Kriterien für die Vergabe, durchgesetzt.

Des Weiteren zeichnet der Förderverein „Eberswalder Hochschulgesellschaft e.V.“ die beste Abschlussarbeit mit dem Gunther-Wolff-Preis aus. Dieser Preis wird zu Ehren des gleichnamigen Gründers nach dessen Tod vor drei Jahren verliehen.

Die Abschlussfestveranstaltung des Jubiläumjahres der HNE Eberswalde, die sich ausschließlich an Angehörige der Hochschule richtet, findet von 17:30 bis 19:30 Uhr auf dem Stadtcampus, Schicklerstraße 5 im Haus 1, statt.

Weitere Infos:

zum HNEE-Deutschlandstipendium: www.hnee.de/deutschlandstipendium

zur Veranstaltungsreihe Sustainability Lecture: www.hnee.de/SustainabilityLecture

Programm der 11. Eberswalder Sustainability Lecture

- ab 17:00 Uhr Einlass
- ab 17:30 Uhr Begrüßung durch den Präsidenten, Prof. Dr. Wilhelm-Günther Vahrson
Verleihung des Gunther-Wolff-Preises der Eberswalder Hochschulgesellschaft durch den Vorsitzenden, Prof. Dr. Jens Pape
HNEE-Deutschlandstipendium aus Sicht einer/eines Stipendiat*in
Verleihung der HNEE-Deutschlandstipendien
Festvortrag von Jürgen Resch
- ca. 19:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Pressekontakt

Annika Bischof
Forschungs- und Transfermarketing,
Hochschulkommunikation
Telefon: 03334 657-227
E-Mail: annika.bischof@hnee.de